

Ergebnisprotokoll vom Kick-off-Treffen (20.1.26) „AG Systemisches Arbeiten in Kitas“

Teilnehmende:

Andrea Detampel, Anni Elsner, Yvonne Decker-Ernst, Rita und Matthias Freitag, Fabienne Freitag, Steffi Grundmann, Handan Daglioglu, Stefanie Heer, Mirko Janda, Stefanie Kreutzer, Petra Lahrkamp, Sabine Ostertag, Oliver Petz, Alexander Trost

Moderation: Natasa Grujicic und Birgit Averbek

1) Begrüßung

2) Vorstellungsrunde

- Wer bist du?
- Von wo aus hast du dich dazugeschaltet?
- Was ist dein systemischer Hintergrund?
- Auf einer Skala von 1 – 10 (1 bedeutet wenig und 10 viel) wie nah fühlst du dich aktuell an systemischer Arbeit in Kitas?

3) Aktuelle Themen & Herausforderungen/ Chancen und Erwartungen

Breakout rooms:

Was sind aus deiner Erfahrung die aktuellen Themen und Herausforderungen im Kontext Kita und was sind Erwartungen an die Gruppe? Was muss geschehen, dass du sagst, da mache ich mit?

Aktuelle Themen

- Fachkräftemangel
- Qualifikation und Qualität an Fachschulen
- pädagogische Haltung
- Bedeutung der Fachberatung
- Supervision in Einrichtungen
- Soziale Medien und Umgang damit

Herausforderungen

- -wenig Zeit
- -Gebäude veraltet
- -Eltern betreuen Kinder lieber zu Hause, statt sie in die Kita zu geben
- -Gegeneinander von Eltern und Kindern
- -Leitung überfordert
- -Diversität
- -systemische Kompetenz wird nicht gelehrt
- -Überlastung und Überforderung
- -Biografiearbeit und päd. Haltung (Lehrperson öffnet sich)
- -inklusive Arbeit
- -defizitärer Bereich, Rahmenbedingungen, Mittel, Personal
- -überlastetes System

- -Verteilung der Plätze
- -Verantwortungsabgabe

Chancen und Erwartungen

- ✓ Arbeit in Kitas wird leichter mit systemischem Blick
- ✓ Ausbildungsinitiative
- ✓ AG-Gründung
- ✓ Fachtag durchführen
- ✓ DGSF geht mit Fachschulen in Kontakt sein
- ✓ aktiv werden
- ✓ Vernetzung mit anderen die in dem Feld tätig sind
- ✓ Politik/ politisches Engagement / „Zahnradchen“
- ✓ praxisnahes Arbeiten
- ✓ Austausch
- ✓ Reflexion: Wo sind wir Teil des Systems?
- ✓ Wirksamkeit auf DGSF-Ebene
- ✓ digitale Treffen, evt. ab und an (1x Jahr?) auch in Präsenz

4) Blick nach vorn

4.1. Derzeit wird das Prozedere der Gründung von neuen Fachgruppen in der DGSF überarbeitet. Folgendes hat Birgit für uns mit dem Vorstand besprochen:

- Wir arbeiten als „Fachgruppe in Anerkennung“ 1 Jahr aktiv
- am Ende des Jahres 2026 wird ein Antrag auf FG-Gründung an den DGSF - Vorstand gestellt.
- Nach der formalen Zustimmung werden Fachgruppensprechende gewählt
- Die Fachgruppe hat ein jährliches Budget von 2000,00€
- Sollte bereits in diesem Jahr vor der offiziellen FG-Gründung eine Aktion durchgeführt werden, kann eine Finanzierung ermöglicht werden.

4.2. Was können Inhalte und Ziele eines nächsten Treffens sein?

- Klärung von Themen und Formaten

4.3 Organisation: bleibt vorläufig erst einmal bei Nataša Grujić

- Treffen sollen in einem Abstand von ca. 6 Wochen stattfinden, der Wochentag soll variieren, Uhrzeit ab 18:30 Uhr,
- unter den Wochen finden die Treffen online statt. Ein Live-Treffen wäre am Wochenende möglich

5) Abschluss und nächster Termin

Die Teilnehmenden äußerten, dass sie viele Impulse erhalten haben und gerne weiter mitarbeiten möchten.

Nächstes Treffen: Montag, 16.März, 19.00 – 21.00 Uhr